

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 149.

Dienstag den 3. Juli 1894.

(2613) 3—3 B. 1544 B. Sch. R.

## Concurs-Kundmachung.

An der Lebungsschule der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Laibach gelangt eine Lehrstelle mit den systemmäßigen Bezügen zur Besetzung.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig documentierten und mit dem Nachweise der vollständigen Kenntniss der deutschen und der slovenischen Sprache versehenen Gesuche

längstens bis zum 10. Juli 1894 beim k. k. Landesschulrath in Laibach im vorbeschriebenen Dienstwege zu überreichen.

k. k. Landesschulrath für Krain.

Laibach am 18. Juni 1894.

(2650) 3—3 B. 473 B. Sch. R.

## Lehrstelle.

Nachdem der betreffende Lehrer die Lehrbefähigung erlangte, wird die vierte mit dem Jahresgehälte per 450 fl. dotierte Lehrstelle an der vierklassigen Volksschule in St. Veit zur definitiven Besetzung ausgeschrieben.

Bewerbungsfrist

bis 8. Juli 1894.

k. k. Bezirksschulrath Umgebung Laibach am 21. Juni 1894.

(2782) B. 304/A.O.

## Kundmachung.

Gemäß § 106 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, über die Thei-

lung gemeinschaftlicher Grundstücke wird hiemit der Abschluss des Verfahrens, betreffend die Specialtheilung der den Inhabern von Klein-Weierhof gemeinschaftlich gehörigen Grundstücke nach gänzlicher Beendigung dieser agrarischen Operation kundgemacht.

Mit dem Tage dieser Kundmachung erlischt hinsichtlich dieser agrarischen Operation die Zuständigkeit der Agrarbehörden, so dass letztere fortan nur noch zur Entscheidung über die in den §§ 100 und 101 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, über die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke u. s. w. vorgelegenen Ansprüche zuständig verbleiben.

Laibach am 28. Juni 1894.

k. k. Landes-Commission für agrarische Operationen in Krain.

Für den Vorsitzenden der k. k. Landescommission für agrarische Operationen:

Dralka m. p., Regierungsrath.

St. 304/A.O.

## Razglasilo.

Po § 106. zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. st. 2 iz l. 1888., razglaša se s tem sklep postopanja, tikajočega se nadrobne razdelbe posestnikom v Mali Pristavi skupno v last spadajočih zemljišč, ker je popolnoma izvršena ta agrarska operacija.

Z dnevom, ko se objavi to razglasilo, neha gledé te agrarske operacije pristojnost agrarskih oblastev, tako da le-ta ostanejo odslej pristojna samo se v razsojevanje v §§ 100. in 101. zakona z dne 26. oktobra 1887.,

dež. zak. st. 2 iz l. 1888., o razdelbi skupnih zemljišč i. t. d. v misel vzeti zahtev.

V Ljubljani dne 28. roznika 1894.

C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.

Za predsednika c. kr. deželne komisije za agrarske operacije:

Dralka s. r.

(2720) 3—2 B. 8029.

## Licitations-Kundmachung.

Behufs Hintangabe

der Herstellung eines Concentrierungsbaues am rechten Ufer der Save unterhalb Gostince

im Kilometer 18.7 bis 19 im berechneten Kostenbetrage von 3900 fl. 75 kr. wird im Amtslocale des Baudepartements der k. k. Landesregierung, im Baron Sichtenberg'schen Hause am Auerspergplatz Nr. 5, im I. Stock eine Minuendo-Licitations

am 14. Juli 1894

mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags abgehalten werden.

Diesu werden Unternehmungslustige mit dem Besatze eingeladen, dass jeder, der für sich oder als legal Bevollmächtigter für einen andern licitieren will, vor dem Beginne der mündlichen Verhandlung ein Badium im Betrage von 195 fl. zu Handen der Licitationscommission zu erlegen oder den Erlag desselben bei irgend einer hiesigen Staatscasse durch einen Legatschein nachzuweisen hat.

Es können auch schriftliche, nach Vorschrift des § 3 der allgemeinen Baubedingnisse verfasste, mit dem angegebenen Badium belegte und mit einer 50 kr. Stempelmarke versehene Offerten gestellt werden, welche jedoch vor Beginn der mündlichen Verhandlung bei dem genannten Baudepartement überreicht oder dorthin portofrei übersendet werden müssen.

Das diesfällige Bauelaborat sowie die allgemeinen und speciellen Baubedingnisse können vom 28. Juni 1894 an täglich bis zur Verhandlung in den gewöhnlichen Amtsstunden beim Baudepartement eingesehen werden.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 22. Juni 1894.

(2706) 3—3 Nr. 20.663.

## Postexpedientenstelle

beim k. k. Postamte in Prem, Bezirkshauptmannschaft Adelsberg, gegen Dienstvertrag und Cautio von 200 fl., Jahresbestallung 150 fl., Amtspauschale 40 fl. und ein jährliches Botenpauischale für die Unterhaltung des täglich einmaligen Botenganges zwischen dem Postamte Prem und dem Bahnhofe in Küssenberg von 240 fl.

Gesuche sind

binnen zwei Wochen

bei der Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen.

k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

Triest am 22. Juni 1894.

# Anzeigebblatt.

(2777) 3—1 Nr. 4787.

## Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird den Maria und Gera Putter von Altbacher hiemit erinnert:

Es haben wider dieselben bei diesem Gerichte Johann und Josefa König von Altbacher Nr. 11 die Klage sub praes. 13. Juni 1894, B. 4787, auf Anerkennung der Verjähr- und Erloschenerklärung von Satzposten eingebracht, worüber zur Summar-Verhandlung die Tagsetzung auf den

10. Juli l. J.

hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Anton Feleznikar von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Geklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmässigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee am 16. Juni 1894.

(2716) 3—3 Nr. 4003.

## Exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraf wird bekannt gemacht:

Infolge des mit diesgerichtlichen Bescheide vom 9. April 1894, B. 2907, angenommenen Ueberbotes des Leopold Bucar von St. Barthelmä wurde die laut Bescheides vom 28. März 1894, B. 2644, vorgenommene Realitätenfeilbietung in der Executionsfache des Franz Necelj von Prekope (durch Alexander Sudovernit) gegen Johann Selan von Prekope peto. 36 fl. 28 kr. mit dem diesgerichtlichen

Bescheide vom Heutigen, B. 4003, für unwirksam erklärt, und wird eine neuerliche Feilbietung der Realität Einlage Nr. 450 ad Ostrog mit Anberaumung nur einer Tagsetzung auf den

6. Juli 1894,

vormittags von 10 bis 11 Uhr, hiergerichts mit dem Besatze bewilliget, dass die bei der früheren Feilbietung vorgelegenen Licitationsbedingnisse auch dieser Feilbietung zur Grundlage dienen, und dass die Realität nunmehr um ein das Ueberbot per 86 fl. übersteigendes Anbot an den Meistbietenden hintangegeben wird, während, falls ein solches nicht erzielt werden sollte, dieselbe um das gemachte Ueberbot dann zugelassen, vom Ueberbieter Leopold Bucar von St. Barthelmä ohneweiters zugeschlagen wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen des Feilbietungscommissärs zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Landstraf am 5. Juni 1894.

(2669) 3—2 Nr. 1849.

## Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Sittich (nom. des h. k. k. Aeras) die executive Versteigerung der dem Anton Borstnar von Pristava Nr. 1 gehörigen, gerichtlich auf 1322 fl. geschätzten Realität E. B. 32 der Catastralgemeinde Česenje bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

26. Juli

und die zweite auf den

23. August 1894,

jedesmal um 11 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat sowie das Schätzungsprotokoll und der

Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Sittich am 19ten Mai 1894.

(2668) 3—2 St. 2577.

## Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah daje na znanje:

Jože Tiselj, posestnik v Zdenski Vasi st. 49, kot pravni naslednik Urše Vidrih, je proti Janezu Vidrihu, posestniku v Zdenski Vasi st. 14 tozbo de praes. 20. junija 1894, st. 2577, zaradi plačila 36 gold. 55 kr. vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da sedaj biva toženec, se mu je na njegovo nevarnost in njegove troske za to pravdo reč gospod Janko Globočnik, c. kr. notar v Velikih Lasičah, skrbnikom postavil in se mu tozba vročila, ter se je ob enem dan za ustno razpravo v malotnem postopku določil na

17. julija 1894,

dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 21. junija 1894.

(2509) 3—2 Nr. 2840.

## Executive Feilbietung.

Zur Einbringung der Forderung des Fürsten Karl Auersperg als Inhaber der Fideicommissherrschafft Pölland per 9 fl. 56 kr., der 5% Zinsen seit 21stem März 1893, der Gerichtskosten per 35 fl. 63 kr., der auf 5 fl. 90 kr. und 2 fl. 74 kr. bemessenen, der auf 59 fl. 14 kr. abjustierten Kosten dieses Gesuches und der ferneren Executionskosten wurde die executive Feilbietung der dem Peter Majerle von Thal Nr. 8 gehörigen Realitäten Einl. B. 20, 171, 187 ad Thal, Realitätenndrittel Einl.-B. 25, 188 ibid., Einl.-B. 364, 365 ad Altenmarkt, Einl.-B. 9, 10, 14, 307, 308, 361, 363, Realitätenhälfte Einl.-B. 309 ad Bornschloß, Einl.-B. 157, 163, 166 ad Unterberg, Einl.-B. 650, 651, 657, 658, 661, 662, 663, 664, 666, 675, 678, 679, 680, 681, 682 und 683 ad Tanzberg, dann der der Maria Majerle von Thal Nr. 8 gehörigen Realitäten Einl.-B. 378 ad Bornschloß, 517 und 518 ad Altenmarkt, gerichtlich bewertet

auf 2539 fl. 80 kr., bewilligt und zur Bornahme die Tagsetzung auf den

27. Juli

und den

29. August 1894,

jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet, dass die besagten Realitäten nur bei der zweiten Feilbietung auch unter dem Schätzungswert an den Meistbietenden werden hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Licitationsbedingnisse können hiergerichts eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl am 23. April 1894.

(2466) 3—3 St. 4170.

## Razglas.

Zamrli tabularni upnici Mariji Rogel v Metliki, odnosno njenim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, imenuje se gosp. Leop. Gangl v Metliki skrbnikom na čin in se mu vroči odlok st. 3062.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 5. junija 1894.

(2673) 3—2 St. 4768.

## Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici daje na znanje, da se je na prošnjo Antona Jaksetiča iz Jablanice st. 19 proti Mariji Grbec iz Vrbič st. 22 v izterjanje terjatve 13 gold. 31 kr. s pr. iz plačilnega povelja z dne 4ega septembra 1890, st. 5732, dovolila izvršilna dražba na 1060 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. st. 49 zemljiške knjige kat. občine Jablanica.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

10. avgusta in na

10. septembra 1894,

vsakokrat ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dne 13. junija 1894.



(2491) 3—2 St. 2916, 2956, 2400, 2485, 2486, 2487, 2723, 3182, 3359, 2598, 2618, 2599, 2693, 2917, 2953, 2954, 2955, 2957, 3011, 3357, 3358.

**Razglas.**

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja

I. da so vložili pri njem tožbe, in sicer:

A. zaradi pripoznanja lastninske pravice do zdalej navedenih zemljišč in zaradi dopustitve zemljeknjižnega prepisa:

1.) Janez Sepe iz Režiša proti Mariji Drole od tam zastran zemljišča vlož. 94 kat. obč. Režiša;

2.) Ignacij Smole iz Zubne proti Martinu Smoletu od tam zastran zemljišča vlož. 215 kat. obč. Volavljje;

3.) Anton Zupancič iz Velikega Gabra proti Francetu Hribarju od tam zastran zemljišča vlož. 54 kat. občine Poljane;

B. zaradi pripoznanja minutja zdalej navedenih terjatev in dopustitve zemljeknjižnega izbrisa dotičnih zastavnih pravic:

1.) France Nograšek iz Marskega proti Mariji Potisek iz Vrat zastran terjatve iz ženitne pogodbe 9. januarja 1851 pr. 70 gold., vknjižene pri zemljiščih vlož. 56, 62 in 359 kat. obč. Sv. Peter in Pavel;

2.) France Nograšek iz Marskega proti Matiji, Antonu, Mariji in Ani Jerman iz Vrat zastran terjatev iz dolžnega pisma 1. avgusta 1822 à po 24 gold. 34 1/2 kr., vknjiženih pri zemljiščih vlož. 56, 62, 63 in 359 kat. obč. Sv. Peter in Pavel;

3.) Franc Nograšek iz Marskega proti Antonu Urbajsu zastran terjatve iz razzodbe 28. februvarja 1814, št. 26, pr. 26 gold. 23 1/2 kr., vknjižene pri zemljiščih vlož. 56, 62 in 359 kat. obč. Sv. Peter in Pavel;

4.) Janez Matoz iz Vintarjevca proti Neži Hauptman od tam zastran terjatve iz izročilne pogodbe 9. septembra 1857, oziroma ženitne pogodbe 24. januarja 1815 pr. 66 gold., vknjižene pri zemljiščih vlož. 48 kat. občine Sv. Peter in Pavel;

5.) Anton Gros iz Jastrobleka proti Ani Marn zastran terjatve iz dolžnega pisma 11. februvarja 1836 pr. 41 gold. 38 1/2 kr., vknjižene pri zemljiščih vlož. 38 in 253 kat. obč. Sv. Anton;

6.) Miha Končina iz Velike Štange proti Janezu Ravnikarju iz Šmartna zastran terjatve iz kupne pogodbe 2. januarja 1848 pr. 80 gold. 85 kr., vknjižene pri zemljiščih vlož. 61 kat. obč. Sv. Anton;

7.) Marko Ručman iz Magolnika proti Jakobu Knezu od Sv. Jurija zastran terjatve iz kupne pogodbe 9. maja 1857 pr. 35 gold., vknjižene pri zemljiščih vlož. 131 kat. obč. Dole;

8.) Marko Ručman iz Magolnika proti Juriju Ručmanu zastran zakupnih pravic iz zakupne pogodbe 11. maja 1855, vknjižene pri zemljiščih vlož. 131 kat. obč. Dole;

9.) Janez Smerkolj iz Kolovrata proti Antonu Smerkolju zastran terjatve iz izročilne pogodbe 22. decembra 1848 pr. 150 gold., vknjižene pri zemljiščih vlož. 27 kat. obč. Kolovrat;

10.) Anton Gavdenci iz Zagorja proti Matiji in Mariji Vidmar od tam zastran terjatve iz prisodnega pisma 30. decembra 1840 à pr. 60 gold. in iz prisodnega pisma 30. decembra 1840 in zapuščinske obravnave 18. novembra 1841, št. 1302, à po 14 gold. 45 kr., vknjiženih pri zemljiščih vlož. 107 kat. obč. Zagorje;

11.) Janez Sepe iz Režiša proti Matiji, Ani in Mariji Drole od tam zastran terjatve iz zapuščinske obravnave 21. maja 1845, št. 818, za prvega pr. 50 gold. in za ostale po 19 gold. 4 3/4 kr., vknjiženih pri zemljiščih vlož. 94, 119, 120 in 122 kat. obč. Režiše;

12.) Marija Rome iz Vel. Trebevega proti Ani, Jeri in Jožefu

Rome zastran terjatev iz dolžnega pisma 12. marcija 1835 à po 58 gold. 73 kr., oziroma za Jero in Ano Rome iz istega pisma in obravnave 23. decembra 1841 à po 5 gold. 94 2/3 kr., vknjiženih pri zemljiščih vlož. 155 kat. obč. Trebeljevo;

13.) Janez Kimovec iz Slivne proti Mihi Vertačniku od tam zastran terjatve iz dolžnega pisma 14. oktobra 1844 pr. 100 gold., vknjižene pri zemljiščih vlož. 170, 257 in 268 kat. obč. Vače;

14.) Janez Kimovec iz Slivne proti Antonu in Matevžu Antoninu iz Gabrovec zastran terjatve iz poravnave 1. aprila 1840 pr. 35 gold., vknjižene pri zemljiščih vlož. 170, 257 in 268 kat. obč. Vače;

15.) Jožef Leben iz Potoske Vasi proti Jeri in Agati Rozman zastran terjatve iz dolžnega pisma 17. januarja 1851 à po 37 gold. 26 kr., vknjiženih pri zemljiščih vlož. 45 in 48 kat. obč. Kotredež;

16.) Matija Kladvar iz Renkov proti Janezu, Petru in Mariji Kladvar zastran terjatev iz poravnave 17. julija 1837 à pr. 65 gold., vknjiženih pri zemljiščih vlož. 81, 77 in 307 kat. obč. Polšnik;

17.) Janez Matoz iz Gradiša proti baroninji Mariji Gussich zastran terjatve iz dolžnega pisma 17. marcija 1819 pr. 54 gold. 34 kr., vknjižene pri zemljiščih vlož. 174 kat. občine Jablanica;

18.) Janez Matoz iz Gradiša proti Matiji Pisku zastran terjatve iz dolžnega pisma 21. maja 1845 pr. 15 gold. 41 kr., vknjižene pri zemljiščih vlož. 174 kat. obč. Jablanica;

II. da so se na vse te tožbe določili naróki za skrajšano obravnavanje na

7. avgusta t. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči; III. da so se tožencem, ker so vsi neznanega bivališča in bivanja, oziroma njihovim neznanim dednikom in nastopnikom, postavili kuratorjem v teh zadevnih stvarih, in sicer:

onim ad I. A 1, B 11 Anton Klobučič, župan Režiški v Šemniku;

onim ad I. A 2, B 3 Matevž Draksler, župan Gradiški v Kopačiji;

onim ad B 1 do vstevši 6 Ignacij Zore, župan Šmartenski, na Brezji;

onim ad B 7 in 8 France Gerčar, župan Dolski v Selcih;

onim ad B 9 Martin Pavšek, posestnik v Kolovratu;

onim ad B 10 Martin Bukovec, župan Zagorski v Toplici;

onim ad B 12 Jožef Gale, župan Trebeljevski na Lazih;

onim ad B 13 in 14 Anton Merva, župan Vaški na Vačah;

onim ad B 15 France Dernovšek, župan v Kotredeži;

onim ad B 16 Anton Zaverl, župan Polšenski na Veliki Gobi;

onim ad B 17 gosp. Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji;

onim ad B 18 gosp. Jožef Damjan, župan Litijski v Litiji;

IV. da se bode na zadevne tožbe obravnavalo s temi kuratorji, ako si toženci ne imenujejo in temu sodišču ne naznanijo družih zastopnikov.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 30. maja 1894.

(2630) 3—2 Nr. 5297.

**Edict.**

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Emanuel Mayr in Marburg die executive Feilbietung der gerichtlich auf 1200 fl. geschätzten, dem Executen Franz Treun von Laibach, Triesterstraße Nr. 12 a, beziehungsweise seiner am 9. October 1892 verstorbenen Ehegattin Maria Franchetti, wiederverehelichten Treun, auf Grund des Kaufvertrages vom Jahre 1870, geschlossen mit der grundbüchlichen Eigenthümerin Francisca Hlebs, in Verbindung mit der Verlassabhandlung nach

Peter Franchetti und Einantwortungs-urkunde vom 4. Jänner 1878, Z. 55, und auf Grund des Erbvertrages vom 24. Jänner 1875, Z. 1446, hinsichtlich der Realität Einl.-Z. 233 des Grundbuches der Catastralgemeinde Stadt Laibach zustehenden Kaufs-, Umschreibungs-, Besitzes- und Fruchtgenussrechte bewilligt, und seien hiezu die Tagsetzungen auf den 16. Juli 1894 und

6. August 1894,

jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts im Amtsgebäude am Alten Markte Haus-Nr. 36, II. Stock, Saal Nr. 10, mit dem Antrage angeordnet worden, daß diese Rechte bei der ersten Tagsetzung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben an den Meistbietenden gegen sogleichen baren Erlag des Meistbotes hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll und die Licitationsbedingungen können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Laibach am 16. Juni 1894.

(2580) 3—2 Nr. 4261.

**Exec. Realitäten = Versteigerung.** Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Antonia Manze von Petrina (durch Dr. B. Gottlieb in Gottschee) die executive Versteigerung der dem Andreas Majetič von Gröble gehörigen, gerichtlich auf 692 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 84 ad Ruzel sammt dem auf 17 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

1. August

und die zweite auf den 5. September 1894,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Antrage angeordnet worden, daß die Pfandrealityt sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee am 31. Mai 1894.

(2611) 3—2 Nr. 4266.

**Edict.**

Ueber die Klagen:

1.) Z. 2202 Maria Schuster von Kesselthal Nr. 8 gegen Michael Schuster von Witterbuchberg Nr. 3 wegen Ersetzung; 2.) Z. 2361 des Jure Jalc von Oberh Nr. 17 gegen Georg Mušič von dort wegen Ersetzung; 3.) Z. 2378 des Miha Svetič von Oberh Nr. 33 gegen Georg Gorše von da wegen Ersetzung; 4.) Z. 2551 Johann Striel von Winkel Nr. 61 im eigenen Namen und als Macht-haber des Johann Fricelj von Wnkeli Nr. 63 gegen Johann Wrinskofe von Klece Nr. 1 wegen Ersetzung; 5.) Z. 3063 Jure Hudaf von Ucaofee Nr. 6 gegen Peter Hudaf von ebendort wegen Ersetzung; 6.) Z. 3153 der Maria Bizal von Bornschloß Nr. 45 gegen Michael und Martin Bizal von ebendort wegen Ersetzung; 7.) Z. 3417 des Mathias Bahor von Graß Nr. 20 gegen Marfo Lofnidi, Johann Mravinc und Helena Mravinc von Graß Nr. 20 wegen Ersetzung; 8.) Z. 3433 der Anna Skubic von Tschernembl Nr. 189 gegen Josef Robetič von ebendort wegen Ersetzung und 9.) Z. 3746 der Maria Sterk von Bornschloß Nr. 88 gegen Matthäus Sterk von ebendort Nr. 10 wegen Ersetzung — worüber für sämtliche im summarischen Verfahren die Tagsetzungen auf den

28. Juli 1894,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet ist, wird den theils verstorbenen, theils unbekannt wo befindlichen Beklagten und ihren unbekanntem Rechtsprätendenten,

und zwar ad 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 Herr Josef Starha von Tschernembl Nr. 73, ad 8 und 9 Herr Stefan Zupancič von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, übrigens im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfachen mit den aufgestellten Curatoren nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geflagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 13. Juni 1894.

(2610) 3—2 Nr. 4038.

**Curatorsbestellung.**

Für den in Amerika befindlichen Executen Miha Simec von Gröble Nr. 55 wird Herr Stefan Zupancič von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und ihm der diesgerichtliche Realschätzungsbescheid vom 20. Mai 1894, Z. 3564, behändigt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl am 15. Juni 1894.

(2593) 3—2 St. 1994.

**Razglas.**

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah naznanja, da se v izterjanje terjatve Andreja Valenciča iz Čepnega sè 4 gold. 20 kr. s 6% obrestmi od dne 24ega oktobra 1890, troškov plačilnega povelja sè 1 gold. 76 kr., izvršilnih troškov iz tusodnega odloka z dne 17. septembra 1892, št. 3735, se 1 gold. 60 kr. in daljnih, sodno na 12 gold. 66 kr. odmirjenih in sodno na 162 gld. 50 kr. cenjenih, Jožefu Novaku iz Gorenjih Vrem do parcel št. 17/1, 82/1, 1061, 1062, 1114 in do polovice parcele «ta velika gora» davčne občine Gorenje Vreme, slednjič do zemljišča vlož. št. 62 davč. obč. Gorenje Vreme pristojecih posestnih in lastninskih pravic, ter se v izvršitev določita dva róka, na

14. julija in na

11. avgusta 1894,

dopoldne od 9. do 12. ure, pred tem sodiščem z dodatkom, da se bode to posestvo in lastninske pravice pri prvem naróku za cenilno vrednost, pri drugem naróku pa tudi pod cenilno vrednostjo istemu, ki največ obljubi, proti gotovemu plačilu oddale.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 2. junija 1894.

(2585) 3—2 St. 3645.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Litiji daje na znanje:

Ignacij Fajdiga iz Gaberske Gore je proti Bernardu Jersinu iz Gaberske Gore in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 2. junija 1894, št. 3645, zaradi pripoznanja, da je tožnik zakonski sin toženca Bernarda Jersina, pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kdo da so pravni nasledniki toženčevi, se jim je na njih nevarnost in njih troske za to pravdo reč Franc Resnik, posestnik v Gaberski Gori, skrbnikom postavil ter se je dan za obravnavo na tožbo določil na

18. julija 1894,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči.

To se jim v to svrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 4. junija 1894.



Den beliebten

**Ellischauer Schmettenkäse**

liefert die Wirtschaftsdirection in **Ellischau, Post Silberberg in Böhmen**, unter gesetzlich geschützter Marke. (2704) 8-6

**Garantirt echter Krainer Wacholderbrantwein**

per Liter fl. 1.20 und **Honigbrantwein** per Liter fl. 1.—, ärztlich empfohlen, bei **Oroslav Doleneč** Wauchs- u. Honig-Handlung, Laibach, Theatergasse Nr. 10. (5) 52-25

Moderne **Seidenstoffe** für Blousen und Roben empfiehlt **H. Kenda, Laibach.** (2365) 4

Wer Schundware und Doppelpreisen fernbleiben will der bestelle ab Fabrik echt Silber-Cylinder-Remont., genau gehend repassiert, ein Jahr garantiert, fl. 6 bis fl. 7.—. Andere mit zwei oder drei Silberböden fl. 8 bis fl. 10.—, in Tula mit Goldeinlage fl. 15.—, Gold-Damen-Remont. von fl. 13.—, für Herren von fl. 25.—, Silberketten von fl. 2.— und Neugoldketten von fl. 3.— aufwärts.

Neueste sehr beliebte Doppelmantel-Herren-Goldin-Remont. nur fl. 6.50. Dieselbe schwere Neusilber-Doppelmantel-Remontoir, so schön wie echt Silber fl. 6.—. Prima Kaiserwecker fl. 2.25, per 6 Stück fl. 10.50. Pendeluhren, 8 Tag Schlag, von fl. 9.—, mit drei Gewichten, 1/4-Repetition von fl. 20.— aufwärts oder verlange vorher Preiscurant gratis bei (3) 52-25 **J. Karecker, Uhren-Exporthaus, Linz.**

**Joh. Jax** Laibach, Wienerstr. 13. **Fabriksniederlage** (4035) von 50-43

**Nähmaschinen, Fahrräder.** Preiscurante gratis und franco. (2587) 3-3 St. 3201.

**Oklic** izvršilne zemljišćine dražbe. C. kr. okrajno sodišče v Škofji Loki daje na znanje: Na prošnjo Mateja Žigona, trgovca v Škofji Loki št. 35, dovoljuje se izvršilna dražba Janez Polakovega, sodno na 2918 gold. cenjenega zemljišća vložna štev. 45 katastralne občine Stara Loka. Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 26. julija in drugi na 23. avgusta 1894, vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo. Dražbeni pogoji, vsled katerih je sósebnost vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek leže v registraturi na upogled. C. kr. okrajno sodišče v Škofji Loki dne 9. junija 1894.

**PHOTORET, Taschen-Uhr-Camera.**



Photogr. Revolver-Apparat für 6 Aufnahmen ohne Plattenwechsel, Moment- und Zeit-Aufnahmen, Registrier-Vorrichtung der gemachten Aufnahmen. Erzeugt unübertreffliche scharfe Bilder, welche sehr gut vergrößert werden können. Die Handhabung des **Photorets** ist die denkbar einfachste, die Construction und Ausführung äußerst solid. — Kein Spielzeug. — Ausführliche Beschreibung und Probebilder gratis. — Preis eines Photorets complet mit 6 Films für 36 Aufnahmen in elegant. pol. Holzkästchen fl. 6.50. — General-Vertretung für Oesterreich-Ungarn, Rumänien, Serbien und Bulgarien: **A. Stilmant, Wien I., Predigergasse 5, Parterre,** (2649) 3-2

**Hoch rentierendes Anlagepapier.**

**6%ige bulgarische Staats-Hypothekar-Anleihe.**

In Gold verzinlich und rückzahlbar. **Hypothekarisch** sichergestellt durch erste Hypothek auf die Eisenbahnen **Rustschuk-Varna** und **Kaspitschan-Sofia-Küstendil** sowie auf die beiden Hafensplätze **Burgas** und **Varna**. **Steigerungsfähig**, weil die Obligationen noch unter dem Gold-Pari-Course notieren und die hohe Rentabilität eine Avance des Courses rechtfertigt. **Vollkommen steuer- und gebührenfrei** für jetzt und alle Zukunft.

Rentabilität zum jetzigen Course über 6 Procent.

Zum Tagescourse erhältlich bei der Wechselstuben-Actien-Gesellschaft „**MERCUR**“ Wien I., Wollzeile 10. (440) 44-22

**1894er Füllung** der **landschaftlichen Rohitscher Sauerbrunn - Tempel - Quelle** ist angelangt und stets vorrätig bei **Johann Lininger in Laibach** ausschließlich alleiniger Verschleiß für Krain sowie auch in allen **Spezereil-warenhandlungen** am Platze und auf dem Lande. (1665) 12-11

Solide, stil-gerechte, starke und unglaublich billige **Stühle** aller Art nur aus imprägniertem massiven Holze offeriert die **erste krainische Fabrik für gebogene Möbel** des **Josef Verbič** in **Freudenthal Post Franzdorf.** (4918) 52-37

**Oklic.** Vsled prošnje ml. Ane Leskove (po varuhu Janezu Jeršiču) dovolila se je izvršilna relicitacija od Jarneja Sveta iz Brezovice glasom licitacijskega zapisnika z dne 19. oktobra 1889, št. 8600, za skupilo 2335 gold. kupljenega zemljišća vložna štev. 58 kat. občine Žiberše pod prejšnjimi pogoji, ter se za izvršitev te relicitacije določuje narók pri tem sodišči na 26. julija 1894, dopoldne ob 11. uri, s pristavkom, da se bode zemljišće pri tem naróku prodalo za vsako ceno. C. kr. okrajno sodišče v Logateci dne 20. maja 1894.

**Gereinigte Bettfedern und Flaumen**

das Kilo von fl. 2.20 aufwärts. Größtes Lager bei (254) 25

**C. J. Hamann** Laibach, Rathausplatz Nr. 8.

**Magazin**

nebst gewölbtem Keller und Schupfe ist nächst dem Staatsbahnhofe zum August-Termin zu vermieten. (2249) 8 Näheres bei Frau Adele Luckmann, Maria-Theresien-Straße Nr. 16.

**Carambol-Billard** (2742) 3-3

mit Marmorplatte, sehr gut erhalten, und verschiedene andere Kaffeehaus-Einrichtungsstücke sind zu verkaufen. — Näheres bei **A. Kališ**, Vermittlungsbureau in Laibach.

**Marsala - Wein**

**Beste italienischer Dessert-Wein**, wird von den Aerzten als **kräftigendes Mittel für Schwächlinge, Kranke und Reconvalescenten** empfohlen. Eine halbe Liter-Flasche 90 kr., fünf halbe Liter-Flaschen fl. 4.30. Eine Liter-Flasche fl. 1.80, fünf Liter-Flaschen fl. 8.55. Nicht zu vergleichen mit anderen Marsala-Weinen, die im Handel vorkommen. (2300) 12-6 **Apotheke Piccoli „zum Engel“** Laibach, Wienerstrasse. Aufträge gegen Nachnahme.

(2524) 3-3 St. 12.019. **Razglas.** C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tožbe Andreja Lampreta, posestnika na Vevčah, proti Jožetu Lamprehtu, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, zaradi pripoznanja priposestovanja lastninske pravice de praes. 22. maja 1894, št. 12.019, slednjim postavil gospod Luka Strah, posestnik v Zadobrovi, skrbnikom na čin in da se je za skrajsano razpravo določil dan na 14. avgusta 1894, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči. C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani dne 30. maja 1894.

(2588) 3-3 St. 4455. **Razglas.** Dne 13. julija 1894 vršila se bode druga eksekutivna dražba soseski Vidošič lastnega, sodno na 166 gld. cenjenega zemljišća vložna štev. 233 kat. obč. Draščice s poprejšnjim pristavkom. C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 14. junija 1894.

(2602) 3-3 Nr. 12.985. **Curatorbestellung.** Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht, daß Alois Lenčel, Kaufmann in Laibach, gegen den Verlaß der Anna Kerzic, Krämerin in Laibach, beim k. k. Landesgerichte in Laibach die Klage peto. 321 fl. 15 kr. s. N. eingebracht hat, daß die Tagatzung zur summarischen Verhandlung auf den 16. Juli 1894 dortselbst angeordnet und als Curator ad actum für den Verlaß Herr Doctor Franz Tefarčić, Advocat in Laibach, bestellt wurde. R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 8. Juni 1894.